

GRUNDIG REPARATURHELPER

3043 W/3 D

NF-Empfindlichkeit 16 mV. Brumm, Regler zu: 2...4 mV, Regler auf: 3...6 mV

AM - ZF - Abgleich 468 kHz

Bereich Drehko-Stellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit μV	Bemerkungen
KW, eingedreht	Gr EF 89	(I) Maximum	850	(I) mit Bedämpfung (10 k Ω + 5 nF in Reihe) von (II) und (III) abgleichen mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kOhm + 5 nF in Reihe) abgleichen ZF-Trennschärfe: schmal 1:260 Bandbreite: so:mal 2.5 kHz; breit 8 kHz
		(II) und (III) Maximum		
	Gr ECH 81	(IV) und (V) Maximum		
MW, elr.gedreht	an Antenne	(VI) Minimum		Sperrtiefe ca. 1:23
MW 1 MHz	Gr ECH 81		17	Mischempfindlichkeit

AM- Oszillator und Vorkreisabgleich

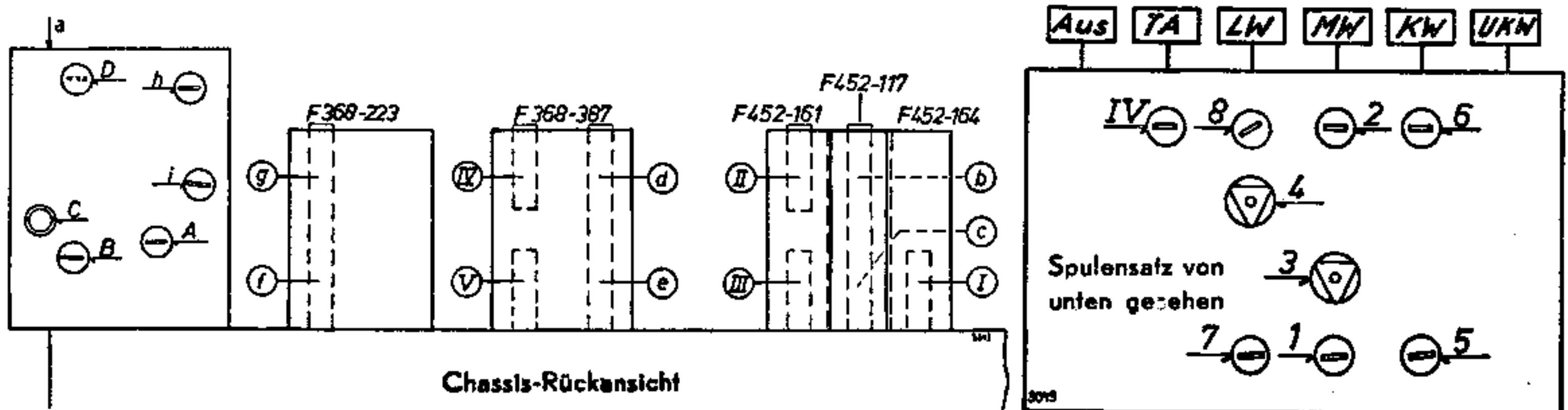
Bereich Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Vorkreis	Schwingstrom μA	Empfindlichkeit μV	Spiegelselektion	Bemerkungen
MW	550 kHz	① Maximum	370...500	10	1:450...1:90	Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz“
	1500 kHz	③ Maximum			④ Maximum	
KW	6,5 MHz	⑤ Maximum	300...350		1:100...1:300	
LW	175 kHz	⑦ Maximum	370...540			

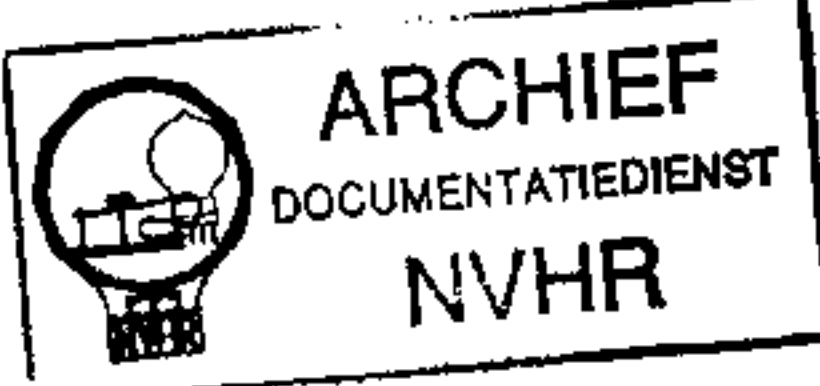
FM - ZF - Abgleich 10,7 MHz

Meßsender-Module-Ion	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichsanzeige	Empfindlichkeit μV	Bemerkungen
Neutralisation der Anoden-Gitterkap. der ECC 85		(a)			Ist nur mit einem Abgleichoszillographen abzugleichen
AM, FM oder unmoduliert	Gr EF 89	(b) Maximum	Röhrenvoltmeter an R 25	600 (bei FM)	Statt Röhrenvoltmeter kann ein mA Meter (0,1 - 1 mA) mit R 25 in Reihe geschaltet werden
AM		(c) Minimum	Outputmeter und RV an R 25		Das Röhrenvoltmeter soll dabei ca. 1,5 V anzeig. Das Röhrenvoltmeter zeigt ein schwaches Maximum
AM, FM oder unmoduliert	Gr ECH 81	(d) Maximum (e) Maximum	Röhrenvoltmeter an R 25 (bei FM kann auch nach dem Outputmeter abgeglichen werden)	250 (bei FM)	
	Gr 1/2 ECC 85 I	(f) Maximum (g) Maximum			
	Drahtring über ECC 85	(h) Maximum (i) Maximum			

FM- Oszillator- und Vorkreisabgleich

Meßsender Frequenz	Zeigerstellung	an Antennenbuchsen	Abgleich	Abgleichsanzeige	Schwingspannung V	Empfindlichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
91 MHz	91 MHz	Meßsender	(A) Maximum	Outputmeter (bei AM oder ohne Mod. RV an R 25)	3,8...5	3 kTo	(D) Ist mit hohem Eingangssignal (ca 2 mV) und einer negativen Festspannung (ca -6 V) an R 14 - C 41 und einem 50 Ohm-Widerstand parallel zu C 6 abzugleichen
87,5 MHz	87,5 MHz		(B) Maximum				
99,5 MHz	99,5 MHz		(C) Maximum				
91 MHz	91 MHz		(D) Maximum				





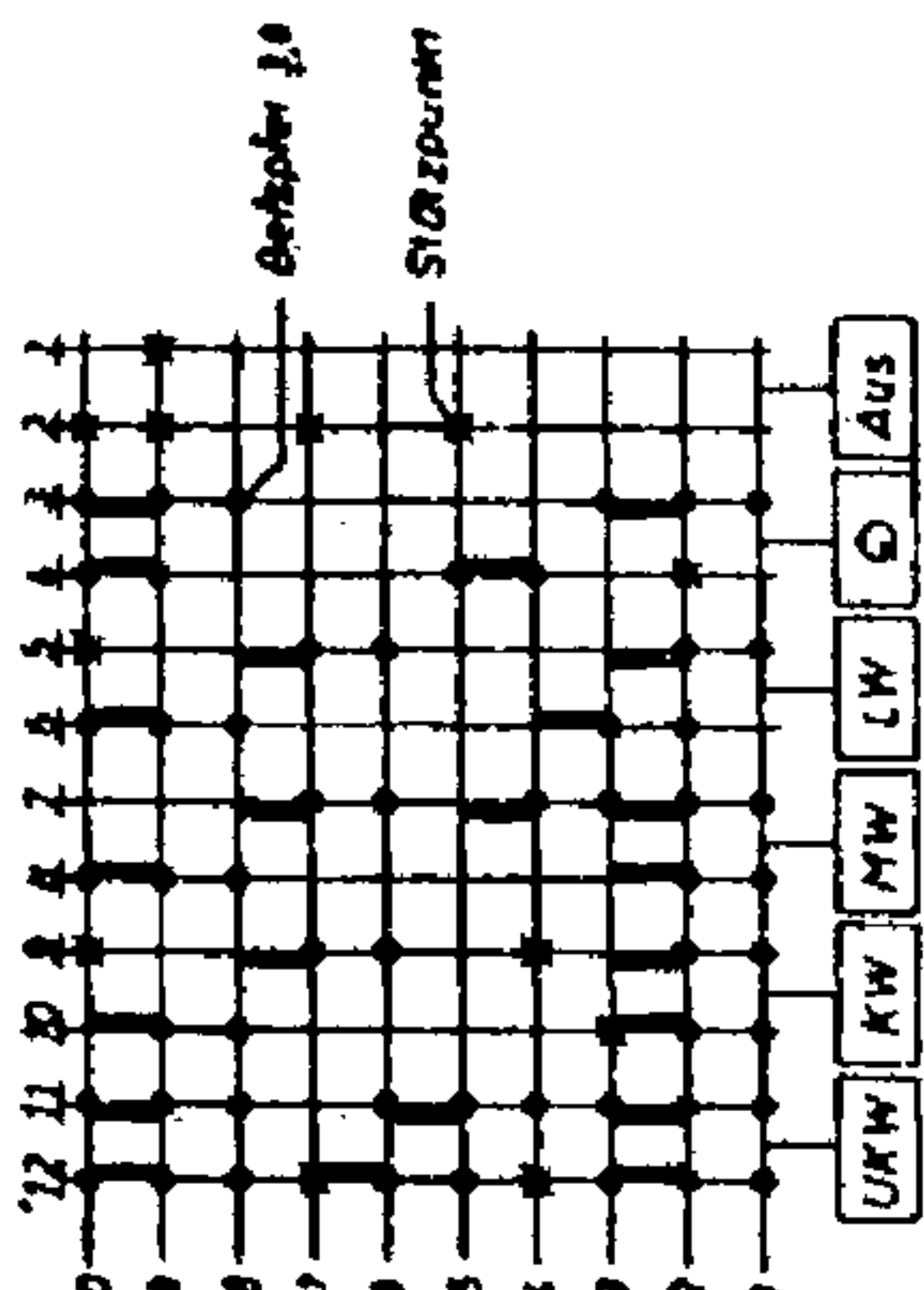
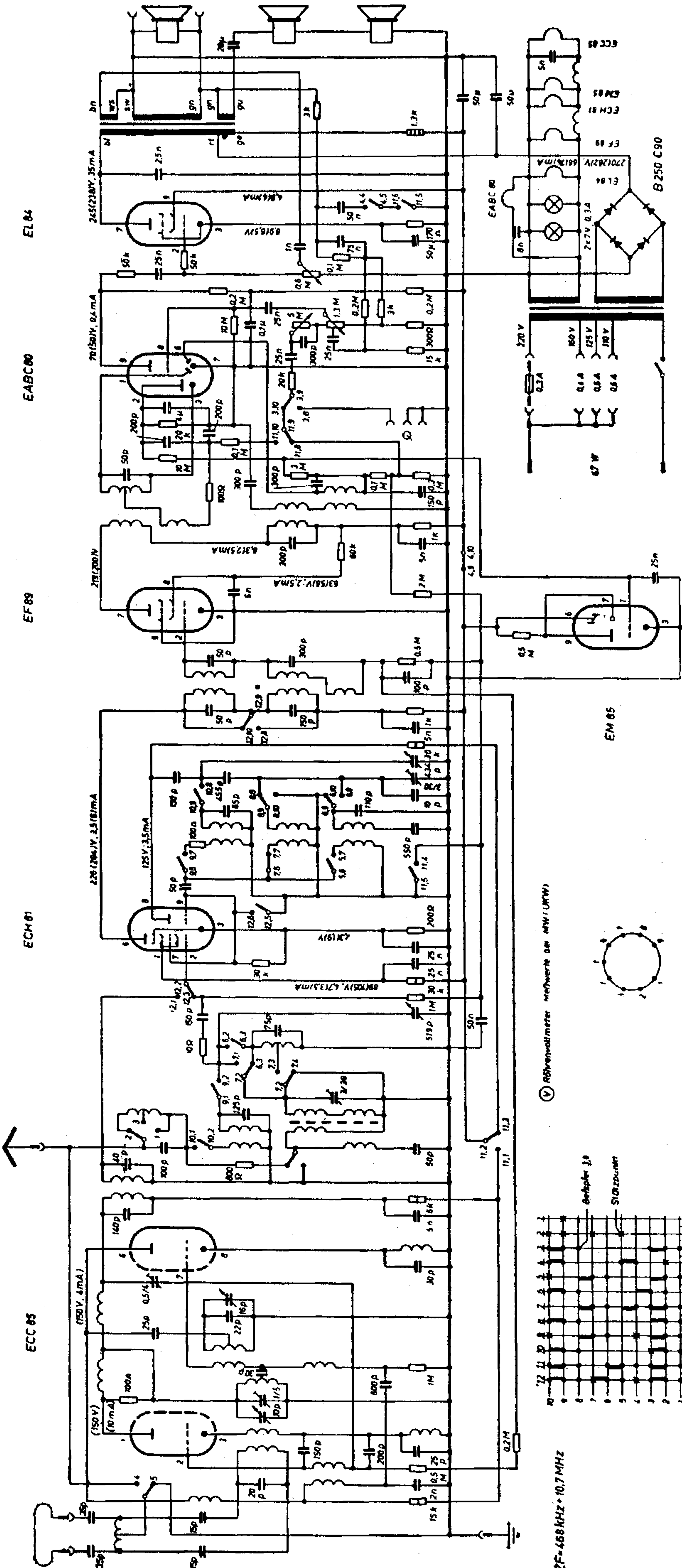
ECC 85

ECH 81

EF 89

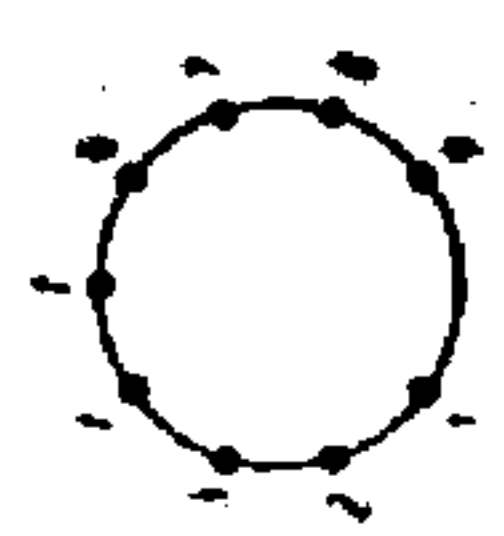
EABC 80

EL 84

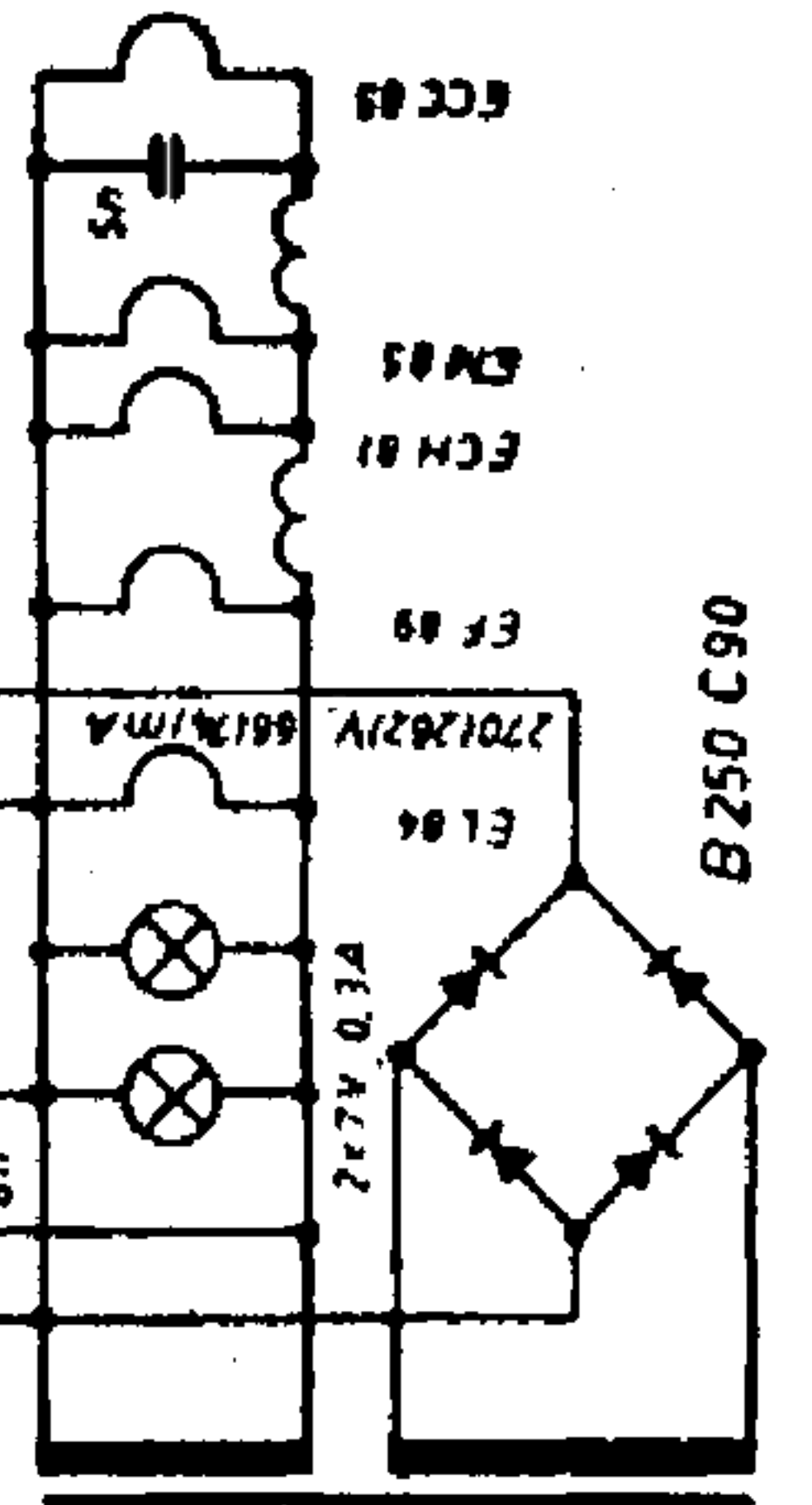
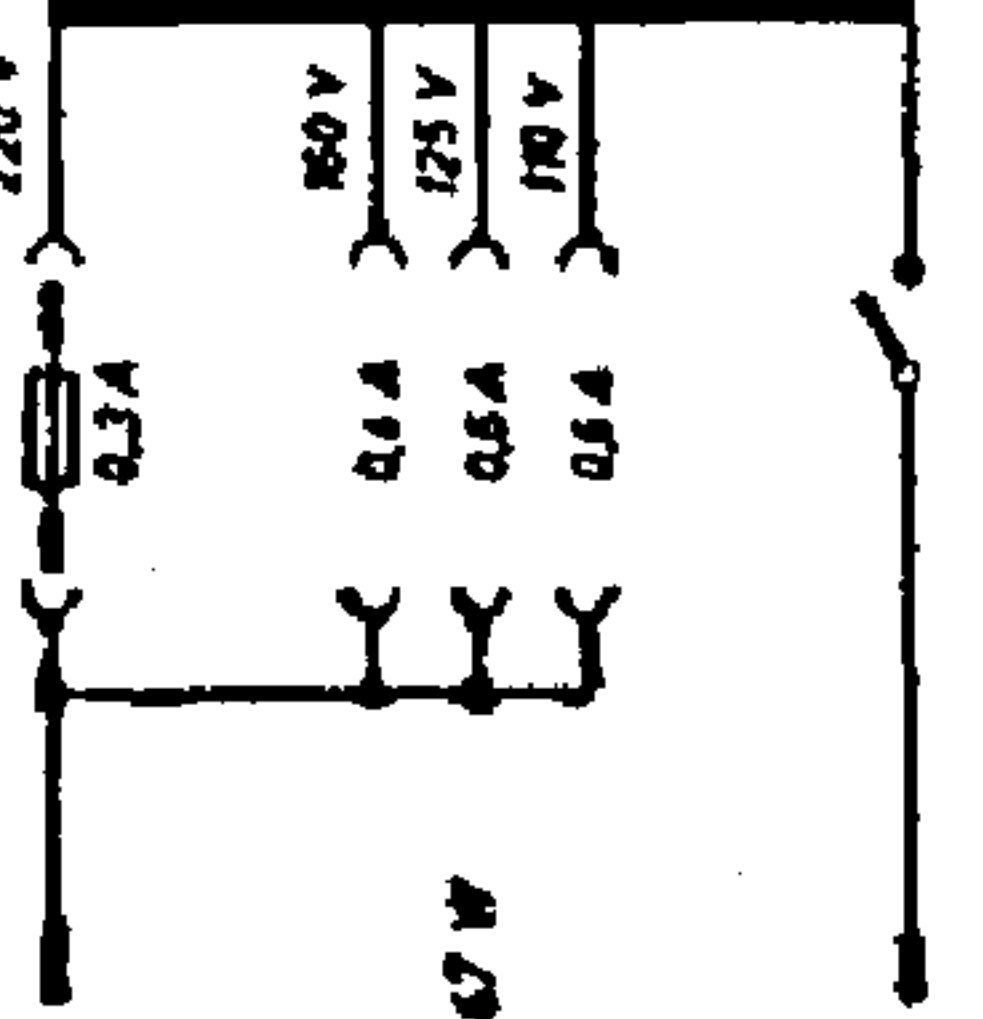


ZF = 468 kHz + 10.7 MHz

V Rohrenvoltmeter Messwerte der MW (UKW)

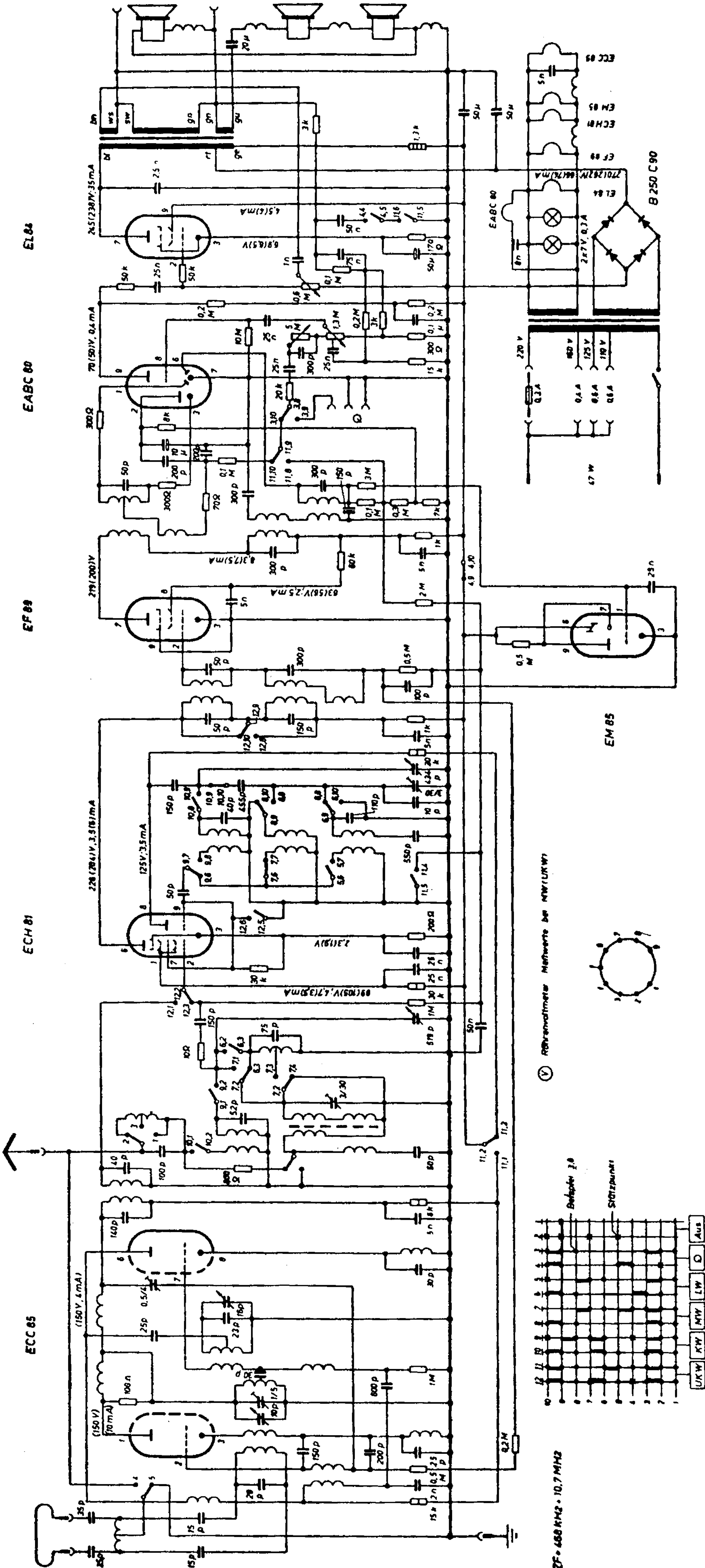


EM 65



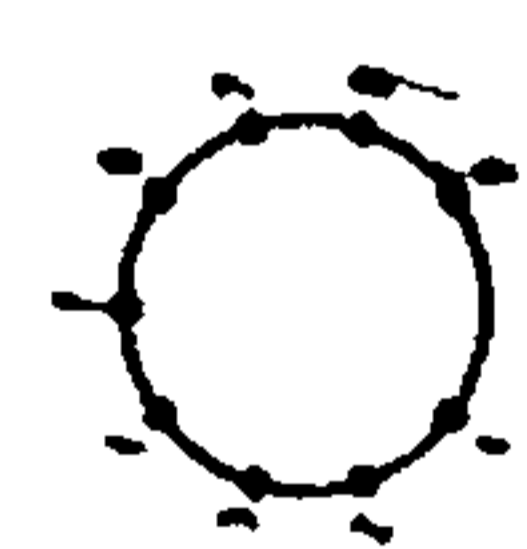
UKW KW MW LW G AUS

Grundig 3043 W/3 D, Ausf. II



(V) Rohrstrahlmeter Messwerte bei MW(LUKW)

ZF = 458 kHz • 10.7 MHz



Belegplan 3.0

Stützpunkt

